

[3207.] Gefälligst zu beachten.
So eben ist erschienen und bei Unterzeichnetem zu haben:

D e r
M y s t a g o g
oder
Deutung der Geheimlehren, Symbole und Feste
der christlichen Kirche.

Von
S. N o r f.

gr. 8. nebst zwei Steinbrucktafeln. Preis 1 fl. 18 kr.
Nach einer die Hälfte des Buches ausfüllenden Deutung der wichtigsten Dogmen des Christenthums, von welchen die Dreieinigkeitslehre und der Logos als Welterschöpfer, schon in Indien, Persien, Aegypten, Griechenland und in den Schriften der Rabbinen sich vorfindend, nachgewiesen werden, geht der Verf. zur eigentlichen Tendenz seiner Schrift über, nämlich zur Beweisführung, daß, was mehrere Kirchlehrer selbst eingestanden haben, das Christenthum an die Stelle des heidnischen Sonnencultus getreten sei; und ein Reichthum bisher wenig gekannter Quellen wird aufgeboten, um zu zeigen, wie in den ersten Jahrhunderten der Kirche die heilige Jungfrau in ihren Prädicationen mit der Mondgöttin, die Evangelisten in ihren Symbolen mit jenen die Jahreszeiten bewirkenden 4 Zodiakalbildern Stier, Löwe etc.; die Apostel mit den Monaten u. s. f. verglichen worden, ferner, daß Christus in seinem Prädicat „Heiland“ und „Lamm Gottes“, in seiner Geburtsgeschichte, Passion, Höllenfahrt und Auferstehung, in der Insigne des Kreuzes, wie in den Mysterien von Taufe und Abendmahl eine bis in die kleinsten Nebenumstände eingegangene Verwandtschaft seines Cultus mit dem Sonnendienste der Griechen und Römer offenbare, wie auch daß sämtliche ältere Kirchenfeste einen astronomischen Ursprung verrathen. Dessenungeachtet wird die geschichtliche Existenz Jesu von dem Verf. nicht getaugnet, aber auch nachgewiesen, wie der historische Christus im Laufe der Zeit in einen mythischen umgeschmolzen wurde; eine Beweisführung, welche vielleicht die Meinungen über die durch Dr. Strauß angeregte Streitfrage vermitteln helfen wird.

Leipzig, im Juni 1838.

Wilh. Alex. Künzel.

[3208.] Verzeichniß gebundener Bücher.

Heute versende ich mein so eben erschienenenes Verzeichniß Nr. XXXIII gebundener Bücher, und empfehle dasselbe zu gef. Verbreitung und Aufträgen, wozu die reiche Auswahl von Büchern jedes Zweiges der Literatur Anlaß geben wird. Ich erlaube mir, im Allgemeinen aufmerksam zu machen auf die Commentt. de reb. in scientia naturali et medic. gestis — Encyclopédie par Diderot et d'Alembert; compl. — Meusel's gelehrte Teutschland im 19. Jahrh. — dess. Lexikon der von 1750—800 verstorb. teutschen Schriftsteller. — Murr's Journal z. Kunstgesch. — Nekrolog der Deutschen v. 1824—31. — Schlichtegroll's Nekrolog v. 1790—800. — Fischer's Geschichte d. Physik. — Fludd de Fluctibus opp. diversa. — Gaertneri de fructibus etc. 2 voll. — Uebelaker's System d. Karlsbader Sinters m. vortreffl. Kupfrn. — Schmidt's bürgerl. Baumeister. — Du Chesne, histor. Normann. script. (rar.) — Saalfeld's Gesch. d. neuesten Zeit, außer welchen noch eine große Menge anderer vortrefflicher Werke vorhanden ist.

Das Verzeichniß ist wie gewöhnlich bei Herrn J. A. Barth in Leipzig, Hr. J. P. Streng in Frankfurt a. M., Hr. Kiegel u. Wiesner in Nürnberg, Hr. Nikol. Doll in Augsburg, Hr. Beck u. Fränkel in Stuttgart zu haben.

Ul m, am 26. Juni 1838.

Wolfgang Neubronner.

5r Jahrgang.

[3209.] Preis herabsetzung.

Wegen eingetretener Concurrenz sehe ich mich veranlaßt, die in meinem Verlage erschienene Ausgabe von „Lord Byron's sämtlichen Werken, herausgegeben von Dr. Adrian. 12 Bde. auf weißem Druckpapier, ohne Stahlstiche“

von dem seitherigen Ladenpreise von 6 fl. 18 kr. od. 11 fl. — auf 4 fl. od. 7 fl. herabzusetzen.

Von diesem Preise gewähre ich 25 % Rabatt, und bitte sämtliche verehrliche Sortimentshandlungen, dieser Ausgabe auch ferner wie bisher eine thätige Verwendung zu widmen, was jetzt um so mehr von günstigem Erfolge sein wird, als der äußerst billige herabgesetzte Preis die Anschaffung um Vieles erleichtert, und die gediegene Bearbeitung allgemein und rühmlichst bekannt ist.

Die Preise der Ausgaben mit Stahlstichen bleiben unverändert wie bisher.

Frankfurt a. M., 27. Juni 1838.

J. D. Sauerländer.

[3210.] Bei Ernst Günther in Lissa ist so eben erschienen:

Das wohlgetroffene und schön lithographirte
Bildniß

des Erzbischofs von Gnesen und Posen
Martin von Dunin.

Preis eines Abdrucks auf chines. Papier 16 gr. ord., 12 gr. netto; auf weiss franz. Velinpap. 12 gr. ord., 9 gr. netto.

Da ich dieses schöne Blatt nicht pro nov. versende, so wollen diejenigen Handlungen, welche sich einen gewissen Absatz davon versprechen, ihren muthmaasslichen Bedarf auf Zettel verlangen.

[3211.] Bei Antiquar Thoma in Nürnberg ist zu haben um das höchste Angebot:

1 Hübner, Sammlung europäischer Schmetterlinge mit 660 fein ausgemalten Kupfertafeln und 26 Bogen Text. Augsb. 1805 in 6 Halbfzbn. Ladenpr. 400 fl.

1 Esper, die europ. Schmetterlinge mit den ausländischen 5 Thle. mit 3 Forts. Europ. Schmett. mit 458 fein ausgem. Kupfert. Ausland. mit 63 Kupfert. Ecl. 1777—1801. in 7 Halbfzbdn.

1 Cramer, P., de uitlandsche Kapellen — Papillons exotique d. trois parties du monde l'Asie, l'Afrique et l'Amerique. Amst. 1779—82. gr. 4. 4 Bde. mit 400 prächtig illum. Kupfern. (Ebert No. 5411. Brunet. 300 à 320 francs). Selten und bestens erhalten.

[3212.] Beispiellos billige Stickmuster.

Die Sahmheit im Geschäftsgange der letzten Messe hat auch die Herren Gebrüder Müller in Dresden bewogen, bei den Stickmustern ihres Verlages außerordentliche Vortheile zu gewähren, wenn mir die Verschreibungen auf feste Rechnung bis ultimo September a. c. zugehen. Das Colorit der Muster ist anerkannt schön und die Preise verhältnißmäßig höchst billig. außerdem wird 60 % Rabatt gewährt, weshalb dem Sortimentshändler die Pforten zu einem ansehnlichen Gewinn geöffnet sind.

Kataloge werden mit Vergnügen ausgeliefert durch
Robert Srieße in Leipzig.

106